



Land
Burgenland



EINLADUNG

1. BURGENLÄNDISCHES ZUKUNFTSSYMPOSIUM

FORSCHUNG – INNOVATION – VISIONEN – FÖRDERUNGEN – VERNETZUNG

Wissenschaft, Forschung und Innovation sind die Werkzeuge um unsere Zukunft positiv zu gestalten

Wissenschaft, Forschung und Innovation sind die Zukunftsthemen unserer Zeit. Die Wissenschaft kann Antworten auf die Herausforderungen von heute und die Fragen von morgen geben. Energie- und Umwelttechnologien, Kreislaufwirtschaft, Ressourceneffizienz ermöglichen innovative Geschäftsmodelle.

Die Digitalisierung und der Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien haben großen Einfluss auf die wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Gesellschaft. Nachhaltig ausgerichtet können sie einen wichtigen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz leisten.

Das 1. Burgenländische Zukunftssymposium bietet die Möglichkeit, wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen, Netzwerke zu erweitern und gemeinsam an Lösungen für die drängendsten Fragen unserer Zeit zu arbeiten. Wir laden Sie herzlich ein, an diesem inspirierenden Gedankenaustausch teilzunehmen und gemeinsam die Zukunft von Forschung und Innovation zu gestalten.

Wann

Montag, 27. November 2023

Check in 9.00 Uhr

Wo

Kultur- und Kongresszentrum Eisenstadt

Franz Schubert-Platz 6

7000 Eisenstadt

Wir ersuchen Sie um verbindliche Anmeldung bis spätestens 20. November 2023 an
post.pt-events@bgld.gv.at

PROGRAMM

- 09:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Moderation Nadja TSCHANK
- 09:35 Uhr **Statements „Wissenschaft & Forschung im Burgenland“**
Landeshauptmann Mag. Hans Peter DOSKOZIL & Landesrat Dr. Leonhard SCHNEEMANN,
Burgenländische Landesregierung
- 09:50 Uhr **Statement „Innovation im Burgenland“**
Präsident Andreas WIRTH, Wirtschaftskammer Burgenland
- 10:00 Uhr **Statement „Die Transformation der Wirtschaft –
Potentiale und Herausforderungen“**
Bundesminister Univ.-Prof. Dr. Martin KOCHER, Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
- 10:20 Uhr **Keynote 1: „Künstliche Intelligenz (KI) - Macht oder Ohnmacht?“ -
Reflexionen für das Burgenland**
em. o. Univ.-Prof. Dr. Friedrich ROITHMAYR, Johannes Kepler Universität Linz
- 10:50 Uhr **Interview „Die Zukunft im Blick“**
Univ.-Prof. Dr.techn. Andreas KUGL, AIT Austrian Institute of Technology
DI Dr. Heinz MAYER, Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH
- 11:00 Uhr **Kaffeepause**
- 11:20 Uhr **Keynote 2: „Systemaspekte der Energiewende im Stromsektor“**
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.sc.techn Bernd KLÖCKL, TU Wien
- 11:50 Uhr **Interview „Burgenland als Vorreiter in Sachen Klimaautarkie 2030“**
Mag. Dr. Stephan Sharma, Vorstand Burgenland Energie AG
- 12:00 Uhr **Interview „Innovationen, Forschung und Technologieentwicklung in der
heimischen Wirtschaft fördern“**
Mag.^a Karin TAUSZ, FFG - Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
- 12:10 Uhr **Podiumsdiskussion**
Prof. (FH) DI Dr. (FH) Christian HESCHL, FH Burgenland
Univ.-Prof. Dr.techn. Andreas KUGL, AIT Austrian Institute of Technology
Landesrat Dr. Leonhard SCHNEEMANN, Burgenländische Landesregierung
DIⁿ Theresa VOGEL, Expertin Innovation, Energie und Transformation
Präsident Andreas WIRTH, Wirtschaftskammer Burgenland
Lukas WEBER, Geschäftsführer Z+H Weber GmbH
- 13:00 Uhr **Abschluss**
Anschließend Get-together mit kleinem Imbiss

Keynotespeaker

em. o. Univ.-Prof. Dr. Friedrich Roithmayer

Universitätsprofessor am Institut für Wirtschaftsinformatik Information Engineering der Johannes-Kepler-Universität Linz. Profesor Honorario Universidad Ricardo Palma (Lima), Profesor Honorario Escuela de Postgrado Universidad Tecnológica del Peru, Honorarprofessor Fachhochschule Burgenland und Vorsitzender des Aufsichtsrates der FABASOFT-AG. Seine Forschungsschwerpunkte sind IT-Strategien, Qualitätsmanagement, Information Engineering, IT-Projektmanagement, IT-Audit and Control.

Kurzbeschreibung Keynote 1:

„Die künstliche Intelligenz übertrifft irgendwann die menschliche und übernimmt die Macht: warum dies ein Mythos ist und wie er sich auswirkt“ schreibt die NZZ. Dieser Satz steht stellvertretend für eine aktuell in unserer Gesellschaft heftig geführte Diskussion über die Wirkmächtigkeit der KI. Der Hype um KI wurde in der breiten Öffentlichkeit mit ChatGPT entfacht.

„Macht“ ist die Fähigkeit, eine oder mehrere Personen zu einem bestimmten Denken und/oder Verhalten zu führen und mit dem ihr innewohnendes Potential beabsichtigte Wirkungen zu erzielen. Folgt man der Klassifikation der Grundlagen der Macht von French und Raven (1959) so ist die KI ein geeignetes Mittel dieses Potential in allen Gegenstandsbereichen vom Markt beginnend, über Bildung, Information und Kommunikation bis zur Politik, usw. in unterschiedlichem Ausmaß zu aktivieren.

Um die Wirkmächtigkeit der KI abschätzen zu können bedarf es eines systematischen wissenschaftlichen Zugangs mit den Schritten, Beschreibung-Erklärung-Prognose-Gestaltung.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.sc.techn. Bernd Klöckl

Schloss sein Diplomstudium an der TU Graz und das Doktorat an der ETH Zürich ab. Von 2007-2011 was als Ingenieur bei Austrian Power Grid, Wien, tätig. Anschließend war er bis 2021 Leiter der Netzplanung Höchstspannung Deutschland und Niederlande, TenneT TSO, Bayreuth und von 2021-2022 Direktor Systemführungskonzepte bei 50 Hertz Transmission, Berlin. Er bestellte diverse Ämter und Gremientätigkeiten auf nationaler und europäischer Ebene, z.B. für ENTSO-E. Seit 2023 ist er Univ.-Prof. für Energiesysteme und Netze an der TU Wien.

Kurzbeschreibung Keynote 2:

Eines der dominierenden Zukunftsthemen der kommenden Jahrzehnte wird die Dekarbonisierung der gesamten Energieversorgung sein. Eine ganz besondere Rolle in diesem Prozess kommt dabei der Elektrizität zu. Als Basis für die Transformation mehrerer anderer Sektoren muss der Stromsektor besonders schnell und grundlegend verändert werden. Das Stromnetz als Drehscheibe des gesamten Systems rückt dabei in den Mittelpunkt. Welche tiefgreifenden systemweiten Veränderungen dafür bereits in Gang gesetzt sind, welche Rolle KI dabei spielen könnte, und wie sich das Burgenland in diesem Zusammenhang einordnet, wird in diesem Impulsvortrag beleuchtet.

Weitere Referent:innen

Prof. (FH) DI Dr. (FH) Christian HESCHL

Studiengangsleiter des Departments Energie & Umwelt am Campus Pinkafeld an der Fachhochschule Burgenland und Leiter des Center of Building Technology. Er ist auch Leiter des Projektes „Energetikum – Living Lab“.

BM Univ.-Prof. Dr. Martin KOCHER

Seit 2021 Bundesminister für Arbeit und seit 2022 auch für Wirtschaft. Davor war er von 2016 bis 2021 wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Höhere Studien in Wien sowie Leiter des Kompetenzzentrums für Verhaltensökonomie „Insight Austria“. Er studierte Volkswissenschaften an der Universität Innsbruck und startete danach eine internationale akademische Karriere mit Stationen an Universitäten in München, Amsterdam, Norwich und Göteborg.

Univ.-Prof. Dr.techn. Andreas KUGI

Professor für komplexe dynamische Systeme an der Technischen Universität und seit 07/2023 wissenschaftlicher Leiter des AIT Austrian Institute of Technology. Seine Hauptinteressen in Forschung und Lehre liegen im Bereich der Modellierung, Regelung und Optimierung komplexer dynamischer Systeme, des mechatronischen Systementwurfs sowie in der Robotik und Prozessautomatisierung.

DI Dr. Heinz MAYER

Seit 2007 bei Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH tätig, zunächst als Leiter der Forschungseinheit Machine Vision Applications. Im Jahr 2013 übernahm er die Leitung des Instituts DIGITAL und wurde 2021 zum CEO ernannt. Digitale Technologien gehören zu den Kerngeschäftsfeldern von JOANNEUM RESEARCH und gehören daher zu seinen aktuellen Aufgabenbereichen.

LR Dr. Leonhard SCHNEEMANN

Seit 2020 Landesrat der Burgenländischen Landesregierung für die Bereiche Wirtschaft, Forschung, Breitband, Digitalisierung, Arbeitsmarkt, Soziales, Jagd & Fischerei. Schneemann studierte Wirtschaftspädagogik an der WU Wien. Er war zwölf Jahre als Lehrer für wirtschaftliche Fächer tätig. Von 2015 bis 2020 war er Vorstandsdirektor von Reduce Gesundheitsressorts Bad Tatzmannsdorf.

Mag. Dr. Stephan SHARMA

Seit 2021 Vorstandsvorsitzender der Burgenland Energie AG, davor über zwölf Jahre in unterschiedlichen leitenden Funktionen bei der Verbund AG, u.a. als Geschäftsführer der Verbund Trading GmbH, weiters war er in der Energie-Control GmbH und JBC Energy GmbH tätig. Sharma hat an der Universität Wien Volkswirtschaftslehre studiert, danach an der University of Oslo und an der University Stanford.

Mag.^a Karin TAUSZ

Karin Tausz studierte Volkswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien. Sie war als Strategin, Managerin und Innovatorin in der Stadt- und Regionalentwicklung sowie im Mobilitätssektor in Forschungs-, Industrie- und Bahnunternehmen tätig. Sie ist seit 2020 Aufsichtsratsvorsitzende der Austro Control - Österreichische Gesellschaft für Zivilluftfahrt und seit 2023 Aufsichtsrätin im AIT Austrian Institute of Technology. Sie ist seit September 2023 Geschäftsführerin der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)

DIⁱⁿ Theresa VOGEL

Expertin für Innovation, Energie und Transformation. Von 2010 bis 2022 war sie Geschäftsführerin des Klima- und Energiefonds. Ihre Schwerpunkte lagen in den Bereichen Energiewende, Energieforschung und -innovation sowie in Themen rund um die klimaverträgliche Transformation von Industrie, Mobilität und urbanen Räumen.

GF Lukas WEBER

Er hat seine solide Grundlage im Zimmererhandwerk durch ständige Weiterbildung erweitert. Die Gründung von Z+H Weber im Jahr 2011 war der Startschuss für eine Firma, die auf modernste Technik setzt und stets am Puls der Zeit bleibt. Als Vorreiter im Einsatz innovativer Bautechniken steht er für eine zukunftsorientierte Unternehmensphilosophie. Die Marke Z+H Weber repräsentiert nicht nur handwerkliche Qualität, sondern auch ein Engagement für umweltschonende Bauprozesse. Die Leidenschaft von Lukas Weber für herausragende Leistung und seine Bereitschaft, innovative Lösungen zu integrieren, haben Z+H Weber zu einem Markenzeichen für innovative und umweltbewusste Bauprojekte gemacht.

Präs. Andreas WIRTH

Seit September 2023 Präsident der Wirtschaftskammer Burgenland. Er hat eine Ausbildung als Elektrotechniker und gründete 2009 ein Ein-Personen-Unternehmen. Die Elektro Wirth GmbH hat mittlerweile 65 Mitarbeiter:innen. Seit 2015 ist Wirth Landesinnungsmeister und seit 2019 Bundesinnungsmeister der Elektrotechnik.

1. BURGENLÄNDISCHES ZUKUNFTSSYMPOSIUM

FORSCHUNG – INNOVATION – VISIONEN – FÖRDERUNGEN – VERNETZUNG

Wissenschaft, Forschung und Innovation sind die Werkzeuge um unsere Zukunft positiv zu gestalten



Land
Burgenland



WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND